DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 10
DES BBAUG. VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341)
DURCH BESCHLUSS DES RATES DER
GEMEINDE FROHNHAUSEN VOM 4.5.1966
ALS SATZUNG AUFGESTELLT WORDEN

BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

SCHRIFTFÜHRER

DER ENTWURF DIESES BEBAUUNGSPLANES
HAT GEM. § 2 (6) DES BBAUG. VOM 23. JUNI 1960
(BGBL. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 23.1966
BIS 24.1966 OFFENGELEGEN

BÜRGERMEISTER

DIESER PLAN IST GEM. § 11 DES BBAUG.
VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341) MIT VERFÜGUNG
VOM 8.11.67 GENEHMIGT WORDEN
ARNSBERG (WESTF.), DEN 13.11.67

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 21.1967
GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN LIEGT GEM. § 12
DES BBAUG. VOM 23. JUNI 1960 (BGBL. I S. 341)
AB 24.11.67 ÖFFENTLICH AUS.

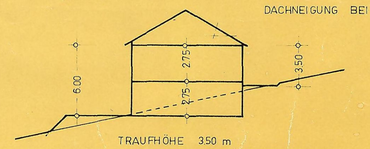
BÜRGERMEISTER

BEBAUUNGSPLAN NR. 1 „IM BUDEN"

DER GEMEINDE FROHNHAUSEN M.: 1:500

- PLANGEBIETSGRENZE
- BAUGRENZE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- VORH. BEBAUUNG
- GEPL. BEBAUUNG MIT FIRSTRICHTUNG
- b — OFFENE BAUWEISE
- I — GESCHOSSZAHL
- a — DACHNEIGUNG 48 – 52°
- b — DACHNEIGUNG 28 – 35°
- BAULINIE

DACHNEIGUNG BEI a = 48 – 52°
DACHNEIGUNG BEI b = 28 – 35°



TRAUFHÖHE 3.50 m
ÜBER NAT. GELÄNDE AN BERGSEITE

DIE DARSTELLUNG DER FLURSTÜCKSGRENZEN DIESES PLANES ENTSPRICHT DEN ANFORDERUNGEN, DIE FÜR DIE AUFSTELLUNG EINES BEBAUUNGSPLANES GEM. 30 BBAUG. AN EINE EINWANDFREIE KATASTERKARTE GESTELLT WERDEN.

SIEGEN, DEN 26. MAI 1966

OBERREGIERUNGS- UND VERMESSUNGSRAT